

# OKTOBER

GROSSES HAUS

KLEINES HAUS

ANDERE SPIELSTÄTTEN

<p><b>1</b> Mo</p>		<p>19.30 › SCHAUSPIEL › PREM › Wartburg › 19 € <b>Betrogen</b> Von Harold Pinter IN Matthias Schaller Mit Tim Kramer, Thomas Peters, Sybille Weiser, Michael Beranek</p>
<p><b>2</b> Di</p>	<p>19.30 › DAS HESSISCHE STAATSBALLETT LÄDT EIN › 31 – 11 € <b>From In</b> CH Xin Xie Mit Xie Xing Dance Theatre</p>	<p>19.30 › SCHAUSPIEL › PREM › Wartburg › 19 € <b>Toulouse</b> Erstaufführung der Bühnenfassung nach dem Film »Toulouse« von David Schalco IN Caroline Stolz Mit Tim Kramer, Sybille Weiser</p>
<p><b>3</b> Mi</p> <p>17.00 › OPER › 103 – 10 € › Neuinsz.-Abo <b>Die Meistersinger von Nürnberg</b> Oper von Richard Wagner ML GMD Patrick Lange IN Bernd Mottl Mit Oliver Zwarg, Young Doo Park, Betsy Horne, Margarete Joswig, Marco Jentsch, Thomas de Vries, Erik Biegel, Benjamin Russell, Ralf Rachbauer, Florian Kontschak, Rouven Huther, Reiner Goldberg, Andreas Karasiak, Daniel Carison, Philipp Mayer, Wolfgang Vater, Tuncay Kurtoglu, Chor und Extrachor des Hessischen Staatstheaters, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden Publikumsgespräch im Foyer</p>	<p>19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Abo Mi-Mix 1 <b>Richard III.</b> Schauspiel von William Shakespeare IN Ingo Kerkhof Mit Sölveig Arnarsdóttir, Hanno Friedrich, Tom Gerber, Lina Habicht, Monika Kroll, Tobias Lutze, Karoline Reinke, Paul Simon, Markus Gläser, Atef Vogel 19.00 Einführung im Studio</p>	<p><b>Drei zeitgenössische Stücke in der Wartburg</b> Erleben Sie die Trilogie VERTRAUEN VERLOREN, am 13. Oktober auch als »Flotter Dreier« an einem Tag!</p>
<p><b>4</b> Do</p>	<p>19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Abo KH-Fr <b>Richard III.</b> 19.00 Einführung im Studio</p>	
<p><b>5</b> Fr</p> <p>19.30 – 22.05 › OPER › 57 – 9 € › TG <b>Alcina</b> Oper von Georg Friedrich Händel ML Konrad Junghänel IN Ingo Kerkhof Mit Cristina Pasaroiu, Lena Belkina, Shira Patchornik, Marion Eckstein, Julian Habermann, Florian Küppers, Chor des Hessischen Staatstheaters, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden</p>	<p>19.30 › JUST-MUSICAL › 38 – 11 € ☺ <b>Die drei Musketiere</b> Musik und Text von Rob und Ferdi Bolland, Buch André Breedland IN &amp; CH Iris Limbarth ML Frank Bangert Mit Ensemble des Jungen Staatsmusicals</p>	<p>20.45 › SCHAUSPIEL-EXTRA › Wartburg › 5 € <b>Kunstgefexe</b> Euer Schauspielensemble präsentiert: <b>Die Theaterwunderübertenete mit Anfassen.</b> Prädikat: besonders bumms! Danach: PARTY NO. 8</p>
<p><b>6</b> Sa</p> <p>19.30 – 23.00 › OPER › 78 – 10 € › Abo GH-Sa <b>Don Giovanni</b> Oper von Wolfgang Amadeus Mozart ML Konrad Junghänel IN Nicolas Brieger Mit Christopher Bolduc, Sumi Hwang, Ioan Hotea, Young Doo Park, Heather Engebretson, Shavleg Armasi, Daniel Carison, Katharina Konradi (6./20./)Shira Patchornik (25.), Chor des Hessischen Staatstheaters, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden</p>	<p>16.00 – 17.30 › JUST-SCHAUSPIEL › 7 € › 8+ ☺ <b>Das Gespenst von Canterville</b> Nach einer Erzählung von Oscar Wilde in einer Fassung von Carsten Kochan IN Carsten Kochan Mit Andy Berger, Melissa Breitenbach, Tom Gerngroß, Gedeon Höfer, Thomas Jansen, Uwe Kraus, Elke Opitz, Sophie Pompe</p>	<p>19.30 – 21.30 › SCHAUSPIEL › WA › Wartburg › 19 € <b>Nora oder Ein Puppenhaus</b> Von Henrik Ibsen, Deutsch von Hinrich Schmidt-Henkel IN Tim Kramer Mit Mira Benser, Tobias Lutze, Ulrich Rechenbach, Llewellyn Reichman u.a.</p>
<p><b>7</b> So</p> <p>11.00 › KONZERT › Foyer › 12/erm. 6 € <b>2. Kammerkonzert</b> 3 mal 3 Werke von Boccherini (zum 275. Geburtstag), Schubert, Villa-Lobos Mit Maryna Veremeeva (Violine), Thomas Hoffmann (Viola), Johann Ludwig (Violoncello)</p>	<p>19.30 › JUST-MUSICAL › 31 – 11 € ☺ <b>Die drei Musketiere</b></p>	<p>15.00 › JUST-SCHAUSPIEL › PREM › Studio › 7 € › 4+ ☺ <b>Ente, Tod und Tulpe</b> Von Nora Dirisamer nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch IN Sophie Pompe Mit Elke Opitz</p>
<p>16.00 › SCHAUSPIEL › 47 – 9 € › Turnus II <b>Der Floh im Ohr</b> Komödie von Georges Feydeau IN Uwe Eric Laufenberg Mit Michael Birnbaum, Linus Schütz, Felix Strüven, Uwe Kraus, Matze Vogel, Gottfried Herbe, Thomas Jansen, Frank Bettinger, Benjamin Krämer-Jenster, Mira Benser, Llewellyn Reichman, Evelyn M. Faber, Christina Tzatzaraki</p>	<p><b>Eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen Ente und Tod</b> »Ente, Tod und Tulpe« Ab dem 7. Oktober im Studio</p>	<p>19.30 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 19 € <b>Betrogen</b></p>
<p><b>8</b> Mo</p> <p>18.30 › BALLETT › Foyer › 5 € <b>Kostprobe zu »Sadeh21«</b> Einblicke in die Arbeit des Choreografen Ohad Naharin Mit Hessisches Staatsballett</p> <p>19.30 › SCHAUSPIEL › Foyer › 3 € <b>Schauspielforum zu »Richard III.«</b> In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft der Freunde des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden</p>		
<p><b>9</b> Di</p>	<p>19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › TG <b>Richard III.</b> 19.00 Einführung im Studio</p>	<p>10.00 › JUST-SCHAUSPIEL › Studio › 7 € › 4+ ☺ <b>Ente, Tod und Tulpe</b></p>
<p><b>10</b> Mi</p> <p>19.30 – 22.15 › OPER › 78 – 10 € › Abo GH-Mi <b>Ein Maskenball</b> Oper von Giuseppe Verdi ML Christoph Stiller IN Beka Savić Mit Harold Meers, Igor Bakan, Elisa Cho, Andrea Baker, Gloria Rehm (10./)Shira Patchornik (28.), Benjamin Russell, Florian Kontschak, Tuncay Kurtoglu, Chor und Extrachor des Hessischen Staatstheaters, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden</p>	<p>19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Abo Mi-Mix 2 <b>Richard III.</b> 19.00 Einführung im Studio</p>	

# OKTOBER

## GROSSES HAUS

11  
Do

»100  
bezaubernde  
Minuten«

»Lilom«  
ab dem 12. Oktober  
im Kleinen Haus

12  
Fr

13  
Sa

19.30 › BALLETT › PREM › 57 – 9 € › Abo GH-Prem  
**Sadeh21**  
Von Ohad Naharin | Musik zusammengestellt von Maxim Waratt  
CH Ohad Naharin Mit Hessisches Staatsballett

Druck-  
kammer  
der  
Gefühle

»Sadeh21« feiert am 13. Oktober Premiere

14  
So

17.00 › OPER › 103 – 10 €  
**Die Meistersinger von Nürnberg**

15  
Mo

19.30 › DISKUSSION › Foyer › 5 €  
**TIF**  
Talk im Foyer: »Wählen gehen?!«  
Eine Gesprächsrunde zu Themen der Zeit in Zusammenarbeit mit  
dem Wiesbadener Kurier Mit Stefan Schröder (Chefredakteur),  
Uwe Eric Laufenberg (Intendant) und Gästen

16  
Di

17  
Mi

20.00 › KONZERT › Kurhaus › 41,50 – 9 € › Konzert-Abo  
**WIR 2**  
**2. Sinfoniekonzert**  
Werke von Janáček, Dvořák, Martinů  
DIR GMD Patrick Lange Mit Johann Ludwig (Violoncello)  
Hessisches Staatsorchester Wiesbaden  
19.00 Einführung im Friedrich-von-Thiersch-Saal

18  
Do

19  
Fr

19.30 – 22.05 › OPER › 57 – 9 € › Abo Fr-Mix  
**Alcina**

20  
Sa

19.30 – 23.00 › OPER › 78 – 10 € › Turnus I  
**Don Giovanni**

## KLEINES HAUS

19.30 – 22.30 › JUST-MUSICAL › 31 – 11 €

🎭 **Saturday Night Fever**

Musical von Robert Stigwood & Bill Oakes, in einer neuen Version  
von Ryan McBryde und mit der Musik von den Bee Gees  
IN Iris Limbarth ML Frank Bangert CH Myriam Lifka MIT Ensemble  
des Jungen Staatstheaters

19.30 – 21.10 › SCHAUSPIEL › WA › 38 – 11 €

**Liliom**

Schauspiel von Ferenc Molnár IN Thomas Jonigk  
Mit Evelyn M. Faber, Benjamin Krämer-Jenster, Tobias Lutze, Ulrich  
Rechenbach, Kruna Savić, Paul Simon, Atef Vogel

19.30 › GASTSPIEL › 18/erm. 12 €

**Für Garderobe keine Haftung**

»Die weltbeste Superszene«

## ANDERE SPIELSTÄTTEN

19.30 › SCHAUSPIEL › DSE › Wartburg › 19 €

**Der Bußfertige**

Von David Mamet IN Tim Kramer Mit Benjamin Krämer-Jenster,  
Thomas Peters, Matze Vogel, Sybille Weiser

19.30 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 19 €

**Toulouse**

**DER FLOTTE DREIER – DAS EVENT!**

»Betrogene Menschen« zahlen die Hälfte

15.00 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 19 €

**Betrogen**

18.00 › SCHAUSPIEL › DSE › Wartburg › 19 €

**Der Bußfertige**

21.30 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 19 €

**Toulouse**

»Betrogene Menschen« zahlen die Hälfte

20.00 – 21.50 › GASTSPIEL › Studio › 18 €

**Kabarett der rote Stuhl**

Steh-Greif-Kabarett Mit Thomas Kreimeyer

16.00 – 17.40 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Fam-Abo 1

**Liliom**

15.00 – 16.00 › JUST-SCHAUSPIEL › Studio › 7 € › 6+

🎭 **Der Drache, der nicht kämpfen wollte**

Von Kenneth Grahame in einer Fassung von Kristine Stahl  
IN Kristine Stahl Mit Elke Opitz, Sophie Pompe

19.30 – 21.30 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 19 €

**Nora oder Ein Puppenhaus**

10.00 – 11.00 › JUST-SCHAUSPIEL › Studio › 7 € › 6+

🎭 **Der Drache, der nicht kämpfen wollte**

19.30 – 21.30 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 19 €

**Nora oder Ein Puppenhaus**

19.30 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Abo KH-Mi

**Richard III.**

19.00 Einführung im Foyer  
Publikumsgespräch im Anschluss an die Vorstellung

20.00 – 21.45 › GASTSPIEL › Studio › 18 €

**Der gefährliche Duft der Liebe**

Von und mit Chris Pichler

18.00 › JUNGES KONZERT › PREM › 7 € › 10+

🎭 **Drums & Sticks**

Schlagzeugkonzert mit Edzard Locher und Seungmin Lee

20.00 – 22.10 › GASTSPIEL › Studio › 18 €

**Ich, Marilyn**

Von und mit Chris Pichler

20.00 › GASTSPIEL › Studio › 18 €

**Sissi, Kaiserin der Herzen**

Wiesbadener Premiere | Von und mit Chris Pichler

16.00 › JUST-SCHAUSPIEL › Studio › 7 € › 4+

🎭 **Ente, Tod und Tulpe**

19.30 › SCHAUSPIEL › DSE › Wartburg › 19 €

**Der Bußfertige**

# OKTOBER

## GROSSES HAUS

**21**  
So  
15.00 › MUSIK-THEATER-LABOR › Foyer › 10 €  
**Next Generation**  
**Die Kompositionsklasse von Claus Kühnl**  
Mit Xiaoti Guo (Viola), Markus Hoßner (Saxophon), Studierende der Kompositionsklasse Claus Kühnl, Dr. Hoch's Konservatorium Frankfurt  
19.30 › BALLETT › 47 – 9 € › Neuinsz. Abo, TG  
**Sadeh21**  
Nachgespräch im Foyer

## KLEINES HAUS

16.00 – 18.20 › SCHAUSPIEL › 31 – 11 € › Fam-Abo 2  
**Die Antigone des Sophokles**  
Nach der Hölderlinschen Übertragung für die Bühne bearbeitet von Bertolt Brecht **IN** Manfred Karge **Mit** Mira Benser, Evelyn M. Faber, Benjamin Krämer-Jenster, Uwe Kraus, Rainer Kühn, Uwe Eric Laufenberg, Tobias Lutze, Ulrich Rechenbach, Llewellyn Reichman, Paul Simon  
**zum letzten Mal!**

## ANDERE SPIELSTÄTTEN

15.00 › JUST-SCHAUSPIEL › Studio › 7 € › 4+  
**Ente, Tod und Tulpe**  
19.30 › SCHAUSPIEL › Wartburg › 19 €  
**Toulouse**

**23**  
Di

19.30 › JUST-MUSICAL › 31 – 11 €  
**Die drei Musketiere**

**24**  
Mi

19.30 – 20.30 › JUST-SCHAUSPIEL › WA › Studio › 7 € › 14+  
**Jihad Baby!**  
Klassenzimmerstück von Daniel Ratthei  
**IN** Sophie Pompe **Mit** Tom Gerngroß

**25**  
Do

19.30 – 23.00 › OPER › 78 – 10 € › Abo GH-Do  
**Don Giovanni**

19.30 – 22.05 › SCHAUSPIEL › WA › 31 – 11 €  
**Arsen und Spitzenhäubchen**  
Von Joseph Kesselring **IN** Ulrike Arnold **Mit** Mira Benser, Michael Birnbaum, Evelyn M. Faber, Janning Kahmert, Uwe Kraus, Monika Kroll, Rainer Kühn, Maximilian Pulst, Ulrich Rechenbach, Karoline Reinke, Matze Vogel

**26**  
Fr

19.30 › BALLETT › 57 – 9 € › Abo GH-Fr  
**Sadeh21**  
21.45 › Foyer › 14 €  
**Salón Tango**  
Mit »Las Ranas« und Gabriel Sala

19.30 – 22.05 › SCHAUSPIEL › 38 – 11 €  
**Arsen und Spitzenhäubchen**

20.00 – 22.20 › JUST-MUSICAL › WA › Studio › 18/10 €  
**I love you, you're perfect, now change**  
Musical von Jimmy Roberts & Joe di Pietro **ML** Michael Geyer  
**IN** Iris Limbarth **Mit** Ensemble des Jungen Staatsmusicals

**27**  
Sa

15.00 › KAMMERKONZERT FÜR KINDER › Foyer  
8/erm. 5 €, Familien 16 € › 5+  
**Das Vollmondorchester**  
Musik von Gregor A. Mayrhofer, Text von Jens Rasmus  
**Mit** Wolfgang Vater (Sprecher), Martin Schneider (Trompete), Schlagzeuger des Hessischen Staatsorchesters Wiesbaden  
19.30 › MUSICAL › PREM › 78 – 10 € › Abo GH-Prem  
**My Fair Lady**  
Musical von Frederick Loewe **ML** Christoph Stiller **IN** Beka Savić  
**Mit** Uwe Eric Laufenberg, Margit Schulte-Tigges, Mira Benser, Michael Birnbaum, Uwe Kraus, Björn Breckheimer, Petra Welteroth, Klaus Krückemeyer, Chor des Hessischen Staatstheaters, Hessisches Staatsorchester Wiesbaden

19.30 › JUST-MUSICAL › 38 – 11 €  
**Die drei Musketiere**

**28**  
So

11.00 › KAMMERKONZERT FÜR KINDER › Foyer  
8/erm. 5 €, Familien 16 € › 5+  
**Das Vollmondorchester**  
16.00 – 18.45 › OPER › 78 – 10 € ›  
**Ein Maskenball**

15.00 – 16.30 › JUST-SCHAUSPIEL › 7 € › 8+  
**Das Gespenst von Canterville**

**30**  
Di

19.30 – 22.50 › SCHAUSPIEL › WA › 31 – 11 €  
**Nathan der Weise**  
Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing **IN** Nicolas Brieger  
**Mit** Mira Benser, Evelyn M. Faber, Hanno Friedrich, Tom Gerber, Maria Hartmann, Uwe Kraus, Maximilian Pulst, Ulrich Rechenbach, Matze Vogel

**31**  
Mi

19.30 › SCHAUSPIEL › 47 – 9 € › Abo GH-Mi  
**Der Floh im Ohr**

**Der Broadway-Klassiker  
»My Fair Lady«  
feiert am 27. Oktober  
Premiere**

## OPER

Oper | Großes Haus

**Die Meistersinger von Nürnberg**

Von Richard Wagner Tradition oder Veränderung, jung oder alt, Gesetze oder Anarchie, Eigeninteressen oder Gemeinschaftswohl – diese Balance prägt eine Gesellschaft. Die Meistersinger-Welt erzählt das Thema als Künstlerdrama und als Liebesgeschichte und zeigt das Volk als Zünglein an der Waage. Der Grat, der hier das Komische vom Tragischen trennt, ist schmal. Mit GMD Patrick Lange am Pult inszeniert Bernd Mottl (»Candide«, »Manon«) die Oper, die Richard Wagner zu Teilen in Wiesbaden-Biebrich komponierte.

Publikumsgespräch mit einem mitwirkenden Künstler nach der Vorstellung am 3. Oktober im Foyer.

TERMINE 3. &amp; 14. Oktober

Oper | Großes Haus

**Alcina**

Von Georg Friedrich Händel Keine Zauberoper, sondern das Drama einer Frau: Händel schuf das Portrait einer absoluten Herrscherin, die in der Liebe eine persönliche Niederlage erleben muss. »Regisseur Ingo Kerkhof stellt Seelenzustände in das Zentrum seiner Deutung«. (*Opernnetz, Christiane Frank, 11.04.2016*) Als Alcina ist neu Cristina Pasaroiu zu erleben, in Wiesbaden ihr Hausdebüt geben Lena Belkina als Ruggiero und Marion Eckstein als Bradamante. Konrad Junghänel steht als ein ausgewiesener »Alte-Musik-Meister« (*Wiesbadener Kurier, Volker Milch, 11.04.2016*) erneut am Pult.

TERMINE 5. &amp; 19. Oktober

Oper | Großes Haus

**Don Giovanni**

Von Wolfgang Amadeus Mozart Eine Komödie, die in der Hölle endet? Hinter der Sex-and-crime-Faszination geht es für alle Figuren um Leben und Tod. In einem spektakulären Bühnenszenario singt »an diesem spannend dichten, glanzvollen Abend« (*Wiesbadener Kurier*) unter der Musikalischen Leitung von Konrad Junghänel ein erlesenes Mozart-Ensemble um Christopher Bolduc. »Der Dirigent Konrad Junghänel fügt seinem imposanten Mozart-Zyklus in Wiesbaden eine weitere Bravourleistung hinzu.« (*Wiesbadener Kurier, Dietrich Stern, 19.06.2018*) Als Zerlina alterniert neu Shira Patchornik mit Katharina Konradi.

TERMINE 6., 20. &amp; 25. Oktober

Musical | Großes Haus

## My Fair Lady

Von Frederick Loewe Der Broadway-Klassiker bringt George Bernard Shaws Satire »Pygmalion« zum Singen und Tanzen. Sprachforscher Henry Higgins wettet, aus der jungen, ungebildeten Eliza eine perfekt artikulierende feine Dame zu machen. Doch am Ende des fragwürdigen Experiments hat sich das Verhältnis von Macht und Ohnmacht, Mann und Frau vertauscht. Das Musical voller Evergreens von »Es grünt so grün« bis »Ich hätt' getanzt heut' Nacht« wird inszeniert von Regisseurin Beka Savić, am Pult steht Christoph Stiller.

PREMIERE 27. Oktober

## KONZERT

Konzert | Foyer

## 2. Kammerkonzert

3 mal 3

Drei sind keiner zu viel! Der geselligen Kunst des Streichtrios widmen sich Maryna Veremeeva (Violine), Thomas Hoffmann (Viola) und Johann Ludwig (Violoncello). In dem Konzert zum 275. Geburtstag von Luigi Boccherini stehen auch Werke dreier Komponisten auf dem Programm: Der italienische Barockkomponist und Cellist Boccherini wird flankiert von Franz Schubert und Heitor Villa-Lobos.

TERMIN 7. Oktober

Konzert | Kurhaus

## WIR 2

## 2. Sinfoniekonzert

Drei tschechische Komponisten, die die Folklore ihrer Heimat mit ihrer eigenen Tonsprache verbanden: Antonín Dvořák, Leoš Janáček und Bohuslav Martinů. Mit dem Cellokonzert von Dvořák, einem Kernstück der romantischen Konzertliteratur, gibt der Solocellist des Hessischen Staatsorchesters Johann Ludwig seinen Einstand als Solist im Kurhaus. Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Patrick Lange ist in dieser Spielzeit Janáčeks Meisterwerk »Jenufa« zu erleben. Die Ouvertüre zu seiner Oper »Aus einem Totenhaus« gibt einen Vorgeschmack, kombiniert mit Martinůs 1. Sinfonie »Die Epische«. In ihr trifft die Klangwelt des tschechischen Volkslieds auf Rhythmik alla Americana.

TERMIN 17. Oktober

Junges Konzert | Kleines Haus | 10+

## **Drums & Sticks** **Kinder- und Familienkonzert**

Ein Schlagzeuger zieht um, doch seine Instrumente sind noch nicht angekommen. Also legt er ein Solo mit Pfeffermühle, Cornflakes-Packung und Topfdeckel hin. Schlagzeuger Edzard Locher und der neue Orchesterpraktikant Seungmin Lee zeigen die ganze Bandbreite ihres Könnens: mit fetzigen Knallern für Schlagwerk, aber auch mit zart tönenden Stücken für Marimbaphon und Vibraphon.

Vorstellung für Schulklassen am 1. November, 11 Uhr.

TERMIN 18. Oktober

## SCHAUSPIEL

Schauspiel | Trias | Wartburg

## **Vertrauen verloren** **Drei zeitgenössische Stücke in der Wartburg**

Schauspiel | Trias 1/3 | Wartburg

### **Der Bußfertige**

Von David Mamet IN Tim Kramer Der Psychotherapeut Charles weigert sich, ein entlastendes Gutachten für einen Mörder zu schreiben. Weil der Täter jedoch homosexuell ist, sieht sich Charles im Handumdrehen mit einer massiven Medienkampagne konfrontiert ... Spätestens seit dem spektakulären Bühnenerfolg von »Oleanna« gilt der amerikanische Pulitzer-Preisträger David Mamet als Spezialist für die Ambivalenzen der Political Correctness. Wie kaum einer anderer legt er in seinen Texten den Finger in die offenen Wunden der liberalen Gesellschaft. Die Medien, das Rechtssystem, die Psychoanalyse – bei Mamet kommen sie auf den Prüfstand.

TERMINE 11., 13. & 20. Oktober

Schauspiel | Trias 2/3 | Wartburg

### **Betrogen**

Von Harold Pinter IN Matthias Schaller Jerry und Emma haben betrogen – ihre Ehepartner, jahrelang. Und Jerry auch seinen besten Freund Robert, denn Emma ist dessen Frau. Als Jerry jedoch erkennt, dass Robert seit Jahren stillschweigend Bescheid wusste, fühlt er sich wie der eigentlich Betrogene ... Der Betrug ist allgegenwärtig! Den modernen Klassiker des Nobelpreisträgers Harold Pinter präsentieren wir als zweiten Teil der Wartburg-Trilogie VERTRAUEN VERLOREN.

PREMIERE 1. Oktober WEITERE TERMINE 7. & 13. Oktober

Schauspiel | Trias 3/3 | Wartburg

## Toulouse

Erstaufführung der Bühnenfassung nach dem Film »Toulouse« | Von David Schalko IN Caroline Stolz  
Silvia und Gustav, ein längst scheidungswilliges Paar, treffen sich noch ein letztes Mal irgendwo in einem Hotel an der Küste, um sich in bester Eehöllen-Manier dialogische Wirkungstreffer um die Ohren zu hauen. Dumm ist nur, dass Gustav seiner neuen Freundin gesagt hat, er sei geschäftlich in Toulouse. Dort aber haben Terroristen gerade das Konferenzhotel in die Luft gejagt ... Das rasante Stück des österreichischen Kulturauteurs David Schalko (»Braunschlag«) ist der dritte Teil der Wartburg-Trilogie VERTRAUEN VERLOREN.

PREMIERE 2. Oktober WEITERE TERMINE 12., 13. & 21. Oktober

### DER FLOTTE DREIER

Sie können alle drei Stücke der Trilogie VERTRAUEN VERLOREN am 13. Oktober erleben.  
Betrogene erhalten 50 % Ermäßigung!

Schauspiel | Wartburg

## Nora oder Ein Puppenhaus

Von Henrik Ibsen, Deutsch von Hinrich Schmidt-Henkel IN Tim Kramer Nora und Torvald Helmer führen eine glückliche Ehe, haben drei gesunde Kinder, leben in einem schönen Haus und Torvald soll kurz vor Weihnachten zum neuen Bankdirektor befördert werden. Doch die gutbürgerliche Familienidylle trägt. Während Noras schöne Welt des Scheins zusammenbricht, beginnt sie ihre Ehe, ihr Zuhause und ihr Leben zu hinterfragen, um sich schließlich aus bestehenden Rollenzuschreibungen zu befreien. Ibsen schrieb mit »Nora« ein Drama, das auch nach 140 Jahren nichts von seiner Aktualität eingebüßt hat.

WIEDERAUFNAHME 6. Oktober WEITERE TERMINE 15. & 16. Oktober

Schauspiel | Großes Haus

## Der Floh im Ohr

Von Georges Feydeau IN Uwe Eric Laufenberg Für diese Komödie eine Inhaltsangabe zu geben, scheint ein Ding der Unmöglichkeit: Zu turbulent überschlagen sich in ihr die Ereignisse. Alles beginnt damit, dass Madame Chandebise den Floh ins Ohr gesetzt bekommt, ihr Mann sei untreu. Für die Probe aufs Exempel fädelt sie ein Rendezvous in einer zwielichtigen Absteige ein. Doch dort tauchen unvermutete Doppelgänger auf, Betten rotieren, Türen öffnen und schließen sich im Klippklapp, und immer bezieht der Falsche die Prügel. Sicherlich hat der Irrsinn Methode. Bis alle Gewissheiten dahin sind und keiner mehr weiß, wer er ist und wo und warum.

TERMINE 7. & 31. Oktober

Schauspiel | Kleines Haus

## Liliom

Von Ferenc Molnár IN Thomas Jonigk Ein Stück über eine abgrundtiefe Liebe, die rohe Gewalt wie absolute Hingabe in sich vereint. Molnárs »Vorstadtlegende« von 1909 wurde ein Welterfolg und lieferte nicht zuletzt die Vorlage für zahlreiche Filme. »100 bezaubernde Minuten« (*Frankfurter Rundschau, Judith von Sternburg, 18.06.2018*)

WIEDERAUFNAHME 12. Oktober WEITERER TERMIN 14. Oktober

## TANZ

Gastspiel | Das Hessische Staatsballett lädt ein | Kleines Haus

## Xin Xie Dance Theatre: From IN

In der Begegnung zweier Menschen zur gleichen Zeit am gleichen Ort entspinnt sich ein kraftvolles Band, das Leben verbindet, die sonst in Paralleluniversen aneinander vorbei laufen würden. »From IN« der chinesischen Choreografin Xin Xie, ehemalige Tänzerin bei Sidi Larbi Cherkaoui, erforscht in diesem Moment das Grundkonstrukt von Menschlichkeit aus verschiedenen Perspektiven – und am Ende steht immer Einsamkeit.

TERMIN 2. Oktober

Ballett | Premiere | Großes Haus

## Sadeh21

Von Ohad Naharin Ohad Naharin gilt als einer der progressivsten Tanzschaffenden unserer Zeit und mit »Sadeh21« gelang ihm 2011 der große Wurf: Nun wird die Choreografie, die in 21 spannungsvollen Feldern alle denkbaren Formen zwischenmenschlicher Begegnungen erforscht, vom Hessischen Staatsballett neu einstudiert und lädt die Tänzer ebenso wie das Publikum ein, sich in eine Druckkammer der Gefühle zu begeben und sich dabei nicht zuletzt auch der überwältigenden Flut aus getanzten Bildern auszuliefern.

KOSTPROBE 8. Oktober PREMIERE 13. Oktober WEITERE TERMINE 21. & 26. Oktober



JUST-Schauspiel | Studio | 4+

## Ente, Tod und Tulpe

Von Nora Dirisamer nach dem Bilderbuch von Wolf Erlbruch R Sophie Pompe, Carsten Kochan A Nina Wronka Ente: »Ich hab mir dich immer ganz anders vorgestellt. Mehr so ... rot, mit langem Schwanz und spitzen Zähnen. Mehr so als Fuchs.« Eine Ente, sie könnte schon älter sein, trifft auf den Tod. Er könnte auch weiblich sein. Diese zwei so unterschiedlichen Wesen lernen sich und das Leben kennen und zeigen uns dabei, was lebens- und liebenswert ist.

PREMIERE 7. Oktober WEITERE TERMINE 9., 20. & 21. Oktober



JUST-Musical | Studio

## I love you, you're perfect, now change

Musical von Jimmy Roberts & Joe di Pietro ML Michael Geyer IN Iris Limbarth Männer und Frauen passen nicht zusammen! Hilflohe Flirtversuche, gescheiterte Blinddates, Zweifeln vorm Jawort, Höhen und Tiefen im Beziehungsalltag, Probleme im Liebesleben, Streitereien beim gemeinsamen Autofahren, lustige Annäherungen auf Trauerfeiern. Das grandiose Comedy-Musical führt den Zuschauerinnen und Zuschauern das oft absurde Paarungsverhalten von Großstädtern vor Augen.

WIEDERAUFNAHME 26. Oktober

### EXTRAS

Schauspiel-Extra | Reihe | Wartburg

## Kunstgefexe

Auch in der Spielzeit 2018.19 geht der Wahnsinn weiter! Euer Schauspielensemble brilliert vor Euch mit schnell und schlecht geprobt Szenen eine gute Stunde lang und lässt sich bei der anschließenden Party mit DJ Pöll anfassen. Wie immer: einfach besonders bumms!

TERMIN 5. Oktober

Diskussion | Foyer

## TiF

### Talk im Foyer: »Wählen gehen?!«

Gesprächsrunde zu Themen der Zeit Stellen Sie sich vor, es ist Hessen-Wahl, und keiner geht hin – ein Szenario, das in Zeiten galoppierender Demokratie-Müdigkeit durchaus denkbar geworden ist. Wodurch die Politik ihren Vertrauensvorschluss verspielt hat und wie sie ihn zurückgewinnen könnte, darüber diskutieren im Theater-Foyer Intendant Uwe Eric Laufenberg und Chefredakteur Stefan Schröder mit prominenten Gästen.

In Zusammenarbeit mit dem Wiesbadener Kurier

TERMIN 15. Oktober

## Service

### HESSISCHES STAATSTHEATER WIESBADEN

Großes Haus | Kleines Haus | Studio  
Christian-Zais-Straße 3, 65189 Wiesbaden

Kurhaus | Friedrich-von-Thiersch-Saal  
Christian-Zais-Saal  
Kurhausplatz 1, 65189 Wiesbaden

Wartburg  
Schwalbacher Straße 51, 65183 Wiesbaden

### KASSE IM GROSSEN HAUS

Telefon 0611.132 325 | Fax 0611.132 367

Montag – Freitag 10.00 – 19.30 Uhr

Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Sonntag & Feiertag 11.00 – 13.00 Uhr

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

[www.staatstheater-wiesbaden.de](http://www.staatstheater-wiesbaden.de)  
[vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de](mailto:vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de)

### SCHRIFTLICHE & TELEFONISCHE KARTENBESTELLUNG

Bestellte Karten müssen bis zum festgesetzten Termin abgeholt oder bezahlt sein. Der Kartenkauf kann mit Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift erfolgen. Für Bearbeitung und Zusendung berechnen wir eine Gebühr von 2 €.

### KARTENVERKAUF ONLINE

Mit Kreditkarte, per SEPA-Lastschrift oder PayPal können Sie von Zuhause aus auf [www.staatstheater-wiesbaden.de](http://www.staatstheater-wiesbaden.de) Karten kaufen. Vorverkaufsgebühr online 10%. Nach der Buchung drucken Sie eine Kaufbestätigung aus, mit der Sie an der Kasse die Karten erhalten.

### ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Ihre Theaterkarte gilt als Fahrkarte im Stadtverkehr Wiesbaden/Mainz und im gesamten RMV-Gebiet am Tag der Vorstellung ab fünf Stunden vor Vorstellungsbeginn bis Betriebschluss.

**Bushaltestelle Theater & Kurhaus**  
Buslinien 1, 8 & 16 (alle über Hauptbahnhof)

**Öffentliche Verkehrsmittel | Nähe Wartburg**  
Bushaltestelle Platz der deutschen Einheit  
Buslinien 2, 3, 4, 5, 6, 14, 15, 17, 18, 23, 24, 27, 33, 45 & 48

### PARKEN

#### Nähe Theater & Kurhaus

- › Parkgarage Kurhaus / Casino: Kurhausplatz 1
- › Parkplatz Wilhelmstraße
- › Parkhaus Theater: Paulinenstraße 19

#### Nähe Wartburg

- › Parkhaus Mauritiusgalerie:  
Schwalbacher Straße 55

### IMPRESSUM

Intendant Uwe Eric Laufenberg  
Geschäftsführender Direktor Bernd Fülle  
Redaktion Frank Bettinger, Caroline Lazarou  
Konzept formdusche.de

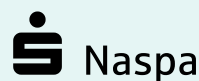
Druck Köllen Druck + Verlag GmbH

Stand 27. Juni 2018

Änderungen vorbehalten!

Mit großzügiger Unterstützung von

HESSSEN



SKODA



SKODA Zentrum Wiesbaden



Löhr Automobile  
Wiesbaden